Puschendorfer Mitteilungen

offiziell & aktuell

Ausgabe Oktober

Nr. 10/2021

Impressum: Gemeinde Puschendorf | Neustädter Str. 7 | 90617 Puschendorf
Tel.: 09101/9095-0 | gemeinde@puschendorf.de | www.puschendorf.de
V.i.S.d.P.: Erste Bürgermeisterin Erika Hütten

Liebe Puschendorferinnen
und Puschendorfer,

Unser Sozialstaat braucht das ehrenamtliche Engagement. Es kommt in besonderem Maße unserer Gemeinde und damit den Bürgerinnen und Bürgern zu Gute. Ohne das Ehrenamt in den Vereinen und anderen Institutionen würden viele gute Dienste entfallen, weil sie von der Kommune nicht geleistet werden können. Die Kommune allerdings sollte die Rahmenbedingungen für die Ausübung der Ehrenämter bestmöglich gestalten und auch eine überzeugende Kultur der Anerkennung leben. Dies zu erfüllen hat die Gemeinde nun zum festlichen Ehrenabend eingeladen. Corona-bedingt später als geplant, wurden nun die Ehrungen 2019 vorgenommen, eingerahmt von Musik und kulinarisch begleitet von gutem Essen von Gastwirt Konrad Schmotzer.

Geehrt wurden mit der Ehrennadel der Gemeinde Puschendorf in Bronze: Rainer Neumann, Dieter Vitzthum, Renate Vitzthum, Sigrid Vogel und Hedwig Waldmann.
Die Ehrennadel in Silber erhielten: Gehard Billmann, Sabine Buchert, Alexander Dörr, Klaus Fleischmann, Anni Gall, Monika Hampel, Wilhelm Hofmann, Peter Jahn, Annelie Kistner, Rudi Körber, Dr. Günter Lodderstaedt, Michael Popp, Luise Rohrhirsch, Johann Schobert, Klaus Jürgen Schulz, Karl Ultsch, Karl Waldmann und Reinhard Weghorn.
Mit Gold ausgezeichnet wurden: Renate Baumann und Gerhard Ohletz.

Das Ehrenamt ist immer unentgeltlich, auf das Gemeinwohl ausgerichtet und bestimmt von einem Einsatz, der stets auf Dauer angelegt ist. Es ist in ganz vielen Bereichen unseres Lebens nicht weg zu denken. Ob in den Vereinen, den Verbänden, kirchlichen Institutionen der Feuerwehr, dem BRK oder anderen helfenden Verbänden auf dem großen Feld sozialer Arbeit, immer sind Menschen tätig, um anderen Gutes zu tun. Das verdient große Anerkennung und ebensolchen Dank, den ich stellvertretend für die Gemeinde allen unseren Geehrten aussprechen durfte.
In einem besonderen Festakt wurden, auch im September, Ehrungen für den Landkreis auf Schloss Stein vom Landrat vorgenommen. Aus Puschendorf ehrte Matthias Dießl mit der Ehrennadel in Bronze Annelie Kistner, in Silber Gehard Dörr, und in Gold Renate Bernreuther. Allen drei Geehrten gilt selbstverständlich ebenfalls der herzliche Dank seitens unserer Gemeinde Puschendorf.
Es grüßt Sie herzlich Ihre Bürgermeisterin

Wahl zum Deutschen Bundestag am 26.09.2021
So hat Puschendorf gewählt

Parteien

Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültig	CSU	SPD	AfD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	FREIE WÄHLER
1.810	85,64 %	99,74 %	31,18 %	22,51 %	6,79 %	8,60 %	16,04 %	2,20 %	7,12 %

ÖDP	Tierschutzpartei	BP	Die PARTEI	PIRATEN	NPD	V-Partei	Gesundheitsforschung	MLDP	die-Basis
0,78 %	0,91 %	0,26 %	0,32 %	0,26 %	0,06 %	0,19 %	0,13 %	0,06 %	1,49 %

Bündnis C	III. Weg	du.	LKR	Die Humanisten	Team Todenhofer	UNABHÄNGIGE	Volt
0,32 %	0,00 %	0,00 %	0,06 %	0,19 %	0,00 %	0,45 %	0,06 %

Personen

Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültig	Winkler CSU	Träger SPD	Klaukien AfD	Bayer FDP	Kekeritz GRÜNE
1.810	85,64 %	99,61 %	35,04 %	25,52 %	6,35 %	4,92 %	13,15 %

Dr. Ruttmann DIE LINKE	Mielchen FREIE WÄHLER	John ÖDP	Brendecke BP	Walther Die PARTEI	Reber dieBasis	Wiedenmann Die Humanisten	Schmidtell Volt
2,07 %	8,94 %	0,78 %	0,32 %	1,23 %	1,36 %	0,19 %	0,13 %

Volksbegehren „Landtag abberufen“

Gemäß Artikel 18 Absatz 3 der Bayerischen Verfassung in Verbindung mit Artikel 83ff. des Bayerischen Landeswahlgesetzes hat das Bayerische Staatsministerium des Innern und für Integration dem Zulassungsantrag mit Bekanntmachung vom 30. Juli 2021 statt gegeben.
In Puschendorf gibt es auch die Möglichkeit in der Gemeindeverwaltung, sich in eine Liste einzutragen, sofern man das Volksbegehren unterstützen will.
Die Eintragungsfrist dauert von Donnerstag, 14. Oktober, bis einschließlich Mittwoch, 27. Oktober 2021, zu den Öffnungszeiten des Rathauses.
Stimmberechtigt sind alle, die am Tag der Eintragung auch stimmberechtigt wären, wenn an dem Tag eine bayerische Landtagswahl stattfinden würde.

Kanalneubau Neustädter Straße im Zeitplan

Unsere große Baustelle in der Neustädter Straße schreitet zügig voran. Die schwierigen Abschnitte des großen Stauraumkanals sind vor kurzem abgeschlossen worden. Nun ist der letzte Abschnitt im Bereich der Einmündung des Fliederwegs gerade in vollem Gang.
Nach Einschätzung zum jetzigen Zeitpunkt, wird die ganze Maßnahme voraussichtlich in der geplanten Frist bis zum 22.12. abgeschlossen werden können.

Rentenberatung in Puschendorf
Sprechtage des Versichertenberaters

Unser Versichertenberater Herr Franz Schöppner ist im Oktober am **Mittwoch, den 13.10., von 13–15.00 Uhr** zu sprechen. Der **nächste Termin** für den Monat November stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.
Die Termine verabreden Sie bitte telefonisch vorab. Aus Schutzgründen vor Corona können nur Bürger und Bürgerinnen mit vorher vereinbarten Terminen in die Sprechstunde kommen. Außerdem erhalten Sie dann gleich die Information über die mitzubringenden Unterlagen. Für einen Rentenantrag sind 45 Min. angesetzt, eine Rentenberatung dauert ca. 15 Min.
Die Beratung findet abgeschirmt im kleinen Sitzungssaal/FFW-Schulungsraum des Rathauses statt. Dort ist Platz für ausreichend Abstand.
Bitte vergessen Sie Ihre FFP2-Maske nicht und denken Sie unbedingt zuvor an die rechtzeitige telefonische Terminabsprache mit Frau Christine Singer (Tel. 9095-0).

Abfallabfuhr-Termine

R = Restmüll/-container **P** = grüne Papiertonne/-container
B = Biomüll **G** = gelbe Tonne

Oktober:
Mi. 13.10.: **B** Mo. 18.10.: **G**
Mi. 20.10.: **R+B** Di. 26.10.: **P**
Mi. 27.10.: **B**

November:
Di. 02.11.: **G** Do. 04.11.: **R+B**
Mi. 10-11.: **B**

Abholung Elektrogroßgeräte - Abfuhrtermine
Abholung *nur* von Kühl-/ Gefriergeräten /E-Herden/ Geschirrspül-/Waschmaschinen und Trocknern
(in Klammern der Meldeschluss an das Landratsamt):
Di. 19.10. (14-10.)
Di. 02.11. (28.10.)
Di 16.11. (11.11.)
Die Abholung muss beim Landratsamt unter der Tel.-Nr. 0911/9773-1434, -1435, -1436 angemeldet werden oder unter https://www.landkreis-fuerth.de/zuhause-im-landkreis/umwelt-und-bauen/abfallwirtschaft.html

Sondermüllsammlung Herbst 2021

Am Dienstag, 19.10.2021 von 14.30 – 17.30 Uhr können Sie am Parkplatz Freibad Veitsbronn Problemabfälle entsorgen.
- 14.10.2021: Langenzenn, Schießhausplatz
- 13.10.2021: Tuchenbach, Parkplatz Bürgerhaus

Das Umweltmobil nimmt u.a. folgende Abfälle entgegen:
Abbeizer, Abflussreiniger, Abschmierfette, Antischimmelmittel, Autobatterien, Autolacke, Backofenreiniger, Batterien, Bremsflüssigkeit, Desinfektionsmittel, Enteisungsspray, Feuerlöscher, Fleckentferner, Frostschutzmittel, Glyzerin, Herdputzmittel, Holzschutzmittel, Imprägnierungsspray, Insektenvernichtungsmittel, Klebstoffe, Knopfzellen, Ölfilter, Polituren, Ratten- und Mäusegift, Rostschutzfarbe, Spiritus, Unterbodenschutz, Waschbenzin

Jungbürgerversammlung am 24.09.2021

Nach coronabedingt langem Warten konnte die Gemeinde endlich alle interessierten Jugendlichen Puschendorfs zur Jungbürgerversammlung einladen. Bei herrlichem Wetter durften Jugendpflegerin Hilda Inhof, Bürgermeisterin Erika Hütten und der Jugendbeauftragte des Gemeinderats Peter Eckert 21 interessierte junge PuschendorferInnen begrüßen. Unterstützung erfuhren sie von Claudia Elß von der Fachstelle Partizipation des KJR Fürth. Auch einige Mitglieder des Gemeinderats interessierten sich für die Anliegen der Jugendlichen.

Ziel der Veranstaltung war nicht nur die Wahl von 2 JugendvertreterInnen für den Jugendausschuss des Gemeinderats, sondern v.a. herauszufinden was die Jugendlichen im Ort an Wünschen und Ideen umtreibt.
So stellte sich heraus, dass die Idee zum Bau eines Bike-Parks auf breite Zustimmung stößt, die Jugendlichen aber auch eine geeignete Gelegenheit zum Skateboard-, Scooter- und Inlineskatesfahren suchen. Sie wünschen sich bestenfalls eine Kombination aus Bike- und Skate-Park. Die vielen Ideen dazu zeugen von großem Interesse und einem breiten Bedürfnis. Darüberhinaus wünschen sie sich einen Platz für sich, um sich mit Freunden zu treffen, zu reden oder einen Imbiss/ein Getränk zu sich nehmen zu können. Neben einigen unrealistischen Träumen (McDonalds...) wurden aber auch Beschwerden laut: so monierten unterschiedliche TeilnehmerInnen, dass besonders in den Spielstraßen die Geschwindigkeitsbegrenzungen von den AutofahrerInnen oft nicht eingehalten würden. Man könne sich Speedbumper oder bepflanzte Inseln als Regulierung vorstellen.

Die Menge der Themen und die Begrenztheit der Zeit ließen leider nicht zu alle Themen ausführlich zu diskutieren. Dies soll jedoch bei der nächsten Jugendversammlung in einem halben Jahr nachgeholt werden.
Nach der anschließenden Wahl der beiden JugendvertreterInnen, Beatrice Christophe und Cedric Geißdörfer, fanden die bereitgestellten Pizzen riesigen Anklang. Dabei ergab sich besonders für die GemeinderätInnen die Möglichkeit mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen.
Peter Eckert

Biergartenzeit in Puschendorf

Keine Feier, kein Fest, keine Kärwa. Und das schon das zweite Jahr mittlerweile. Wir alle haben die vergangene Zeit der Verbote in Erinnerung. Wir wissen natürlich auch, dass es gute Gründe gegeben hat und leider noch gibt, sich vorzusehen und Ansteckungen mit Covid-19 tunlichst zu vermeiden.
Für unser Dorf ist dieser Sommer nun sehr versöhnlich verabschiedet worden: Die Puschendorfer Biergartenzeit hat dafür gesorgt, unterstützt durch sagenhaft schönes Wetter. So konnte man sich draußen aufhalten und die Sonne in den Biergärten genießen. Unsere Ortsburschen und ihre Madli waren diesmal in Tracht unterwegs. Und wenn es auch keine besondere Veranstaltung gab, so doch das Tänzchen beim Rumspieln im Dorf, das auch sogar wieder der Bürgermeisterin vor ihrem Heim geboten wurde. Und das wirklich sehr gekonnt, obwohl die Straße nicht gerade eben ist und die Übestunden gar nicht wirklich stattfinden konnten. Also großes Kompliment an unsere Tänzer und Tänzerinnen. Und auch ein großes Dankeschön gilt es hier auszusprechen, denn unsere Ortsburschen und Madli mit ihrem Vorstand Lukas Seichter haben sich ganz an die Vorschriften gehalten und doch für gute Stimmung gesorgt. Die Biergärten waren wirklich gut besucht und auch die Musik in kleiner Formation der Kapelle Schmerler hat allen sehr gut gefallen. So hat man gerne auch den warmen Sommerabend ausklingen lassen.

Für die Kleinen drehte sich ein Minikarussell am Dorfplatz, ein Süßwarenstand sowie die kleine Pizzeria auf Rädern übten Anziehungskraft aus. So hat diese Biergartenzeit im Dorf großen Anklang gefunden. Und wir werden sie in guter Erinnerung behalten können, denn die Inzidenz-Zahlen zeigten danach keine negativen Aufffälligkeiten.
So sind wir in Puschendorf etwas versöhnt mit den vielen Verboten und Auflagen, die so manches schöne Fest verhindert haben. Jetzt kann man nur hoffen, dass sich diese Entwicklung stabilisiert und wir im nächsten Jahr endlich wieder gemeinsam unsere Kirchweih feiern können. Mit Kärwa-Auftakt, Baumaufstellen, Zug natürlich und viel Tanz und Musik. Verdient hätten es die Jüngeren unter uns ganz zuerst, denn sie haben sich Corona-konform zurückgehalten und Verzicht geübt.

Die Bücherei informiert

Hallo liebe Büchereifreunde,
der Leseherbst beginnt mit neuen Büchern, wovon ich Ihnen wieder einige vorstellen möchte:

- Deon Meyer: Beute - Bennie Griessel ermittelt in Südafrika.
- Garry Disher: Hope Hill Drive - Ein neuer Fall für Paul Hirschhausen im staubigen Niemandsland von Australien.
- Zoe Brisby: Reise mit zwei Unbekannten: Ein depressiver junger Mann und eine energische Neunzigjährige fahren gemeinsam durch Frankreich.
- Anne Prettin: Die vier Gezeiten - Eine junge Frau kommt aus Neuseeland auf die Nordseeinsel Juist, um ihre Mutter zu finden.

Unsere Bücherei am Kirchplatz 4 hat zu den gewohnten Zeiten am Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr und am Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Während der Herbstferien haben wir geschlossen.
Wir möchten Sie noch darauf hinweisen, dass auch bei uns zusätzlich zur Maskenpflicht die "3 G - Regel" gilt, also nur Geimpfte, Genesene und Getestete in die Bücherei dürfen. Das betrifft nicht Kinder unter 6 Jahren und Schulkinder, die in den Schulen getestet sind. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Herzliche Grüße
Ihr Büchereiteam

Mitteilungen aus dem Seniorenrat

1. Am **11.10.2021**, bietet der Seniorenrat eine **Sprechstunde** von 14.00 – 15.00 Uhr in der Gemeinde Puschendorf, mit Herrn Dr. Günter Lodderstaedt an. Hierbei können sich die Bürger über seniorenrelevante Themen informieren und beraten lassen oder Fragen stellen. Bitte melden Sie sich vorher bei Herrn Dr. Günter Lodderstaedt unter den nachfolgend genannten Telefonnummern an.
2. Herr **Dr. Günter Lodderstaedt** ist ab sofort außer den bekannten Telefonnummern 0176/55639169, 09101/7118 auch über die gemeindliche **Telefonnummer 09101/9095-32** zu erreichen.
3. Die **Smovey-Gruppe** trifft sich wieder jeden Freitag, 9.00 – 10.00 Uhr in der Eichwaldhalle. Bitte komplett angezogen und mit FFP2-Maske kommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Interesse oder Fragen bitte melden bei Frau Gabler, Tel. 09101/536363 oder einfach mal vorbei kommen.
4. Die **Nordic-Walking-Gruppe** trifft sich ab 01.11.2021 (Winterzeit) jeden Montag 14.00 Uhr, beim Netto, Schlagweg 1.
5. Der **Seniorentreff** lädt am Dienstag, 19.10.2021, 14.00 Uhr, zum Spielenachmittag und Boccia am Sportlatz herzlich ein. Wir freuen uns über viele Mitspieler.
6. Der **Fahrdienst** Hetzel in Obermichelbach bietet einen **Krankentransport**, z. B. für Rollstuhlfahrer, an. Er kann auch die Kosten über den Bezirk Mittelfranken abrechnen, Tel. 0911/7567821 oder 0179/9309093

Bitte bleiben Sie gesund, damit wir uns hoffentlich bei den Veranstaltungen des Seniorenrates wiedersehen.
Mit freundlichen Grüßen
Therese Gabler

Seniorenwanderung

Wanderziel: Siegelsdorf-Veitsbronn
Die Strecke ist ungefähr 13 km lang – leicht
Unterwegs ist eine gemütliche Einkehr vorgesehen
Anschließend: Besichtigung eines Erdpunkers
Wann: Mittwoch 27.10.2021
Treffpunkt: 10:00 am Rathaus
Wanderbegleiter: Werner Boguth Tel. 2733 u. Josef Fetter 2565
Mund-Nasenschutz und Impfnachweis nicht vergessen
Werner

Gemeinsam erarbeiten wir durch verschiedene Tanztechniken wie Improvisieren oder Elemente zeitgenössischen Tanzes Schrittfolgen.
Dabei kann jede*r eigene Ideen und Stärken einbringen und am Ende entsteht eine Choreografie, die wir filmisch festhalten können.
Für Jungen und Mädchen ab 12 Jahren, mit oder ohne Vorkenntnisse in Tanz und / oder Bewegung

Montag, 01.11.2021:	10.30Uhr - 13.00Uhr, Pause, 14.30Uhr - 18.00Uhr
Mittwoch, 03.11.2021:	14.00Uhr - 18.30Uhr
Freitag, 05.11.2021:	10.30Uhr - 13.00Uhr, Pause, 14.30Uhr - 18.00Uhr

In der Eichwaldhalle, Waldstraße 30, 90617 Puschendorf
Ansprechperson und Anmeldung über
hilda.inhof@web.de,
jugendtreff-obermichelbach-tuchenbach@web.de
Telefon 0171/ 7560219

Sommerferienerlebnisse in der Schulkindbetreuung

„Endlich Ferien, keine Hausis“, so wurden wir Schulkindbetreuer/innen in den ersten Tagen der Sommerferien begrüßt. Der Stress in den letzten Schulwochen war noch einmal deutlich gestiegen, da der ein oder andere Unterrichtsstoff durchgebracht werden musste und dieses Jahr bis zuletzt Hausaufgaben aufgegeben wurden. Wir Betreuer können sehr gut verstehen, dass in der Coronazeit die Ferien für alle ein wichtiger Bestandteil ist. Somit war die Freude der Kinder auf die bevorstehenden 6 Wochen riesig.
Da unsere Aktivitäten immer noch überwiegend auf den Außenbereich ausgerichtet sein sollten, haben wir uns auch diesmal einiges einfallen lassen.
Als erstes großes Ereignis stand der Ausflug nach Schloss Thurn auf dem Plan. Der fand wie bereits vor zwei Jahren im Rahmen des Sommerferienprogrammes von Puschendorf statt, somit war die Teilnahme für alle Kinder im Alter von 6-10 Jahren möglich. Der Ausflug war recht schnell mit 20 Kindern belegt und es bestand Warteliste. Am Dienstag, den 3.8.21, war es dann endlich so weit. Ein Haufen aufgeregter Kinder versammelten sich Punkt 8 Uhr an der Eichwaldhalle. Frisch getestet und mit medizinischen Masken ausgestattet ging es nun los. Dort angekommen, wurde sofort die Überschlagsschaukel und die Hüpfburg in Beschlag genommen. Danach ging es weiter mit Wasserbob- und Bumperboatsfahren. Selbst unsere Kleinsten schreckten vor nichts zurück, so wurde auch für manchen Betreuer die Fahrt mit der Achterbahn, der Riesenschiffschaukel und dem Free-Fall-Tower zur echten Herausforderung. Der am Nachmittag einsetzende Regen wurde zur Pommes-Pause genutzt und dann folgte zum Schluss noch die Wildwasserbahn. Nach einem langen, superschönen und sonnigen Abenteuertag konnten gegen 19 Uhr die Kinder wieder an ihre Eltern übergeben werden.

Die zwei darauffolgenden Tage sollten wohl nicht weniger aktionsreich gewesen sein. Denn es wurde uns die Möglichkeit gegeben, Land- und Wasserschildkröten näher kennen zu lernen. Wir betraten einen Garten und welch eine Überraschung – in einem, dem natürlichen Lebensraum nachgebauten Gelände– leben griechische Land- und Breitrandschildkröten. Diese Arten kommen in Griechenland, Albanien und der Türkei vor. Wir bekamen die Unterschiede erklärt und die Kinder konnten die Tiere mit Löwenzahn füttern. In einem besonderen Abteil leben Jungtiere, 2-5 Jahre alt, an denen die Kinder besonders interessiert waren und die sie auch in die Hand nehmen durften. Dann ging es ins Haus zu den Wasserschildkröten, z.B. Schlangenhalsschildkröten, die in großen Wasserbecken leben. Das natürliche Vorkommen dieser Tiere ist in Südamerika am Amazonas. Unsere Kinder waren tief beeindruckt von diesen urzeitlich aussehenden Tieren, die sie mit Fisch füttern durften. Es gab auch die Gelegenheit, ein Jungtier näher zu betrachten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei dem Halter dieser Tiere für die fachkundige und geduldige Führung und hoffen, wieder mal vorbeischauen zu dürfen. Für die Kinder und Betreuer war es ein besonderes Erlebnis.

In der zweiten Ferienwoche eroberten wir die Spielplätze in der Umgebung. Zuerst wanderten wir zum Retzelfembacher Spielplatz in der Nähe der kleinen Kapelle. Dort konnte man super klettern und seine Koordination testen. Unser eigentliches Ziel an diesem Tag war der Raindorfer Spielplatz. Leider war dieser noch wegen des Hochwassers gesperrt.
Am darauffolgenden Tag stand der Spielplatz „Zenn Oase“ in Langenzenn auf dem Plan. Wieder waren die Kinder nicht zu halten und schnell wurden die Klettergeräte in Beschlag genommen. Zwischendurch gab es zur Abkühlung ein Eis. Alle Kinder waren der Meinung, dass die 4 Stunden viel zu schnell vorbei gingen.
Am kommenden Tag machten wir den Puschendorfer Wasserspielplatz unsicher. Hier wurde geplantscht und einige Stauseen gebaut. Dann allerdings war der Hunger riesig und wir machten uns auf den Weg in die Eichwaldhalle, um mit den Kindern gemeinsam zu kochen. Gewünscht wurde sich Kartoffelbrei mit Wienern, dies wurde natürlich auch in die Tat umgesetzt.
Zum Abschluss der Woche haben wir noch einen Kochtag eingelegt. Gemeinsam haben wird Kaiserschmarrn mit Apfelmus gezaubert. Einfach lecker!

In der dritten Woche stand das nächste Highlight an, der Ausflug in den Tiergarten Nürnberg. Dieser fand wieder im Rahmen des Sommerferienprogrammes für alle Kinder von 6-10 Jahre statt. Auch hier war die Obergrenze von 15 Kindern schnell erreicht. Mit dem Zug und der Straßenbahn ging es am Morgen zum Tiergarten, dort konnten wir ausgiebig die Tiere besichtigen. Leider konnte wegen Corona noch keine

Delphinshow stattfinden. Ein großes Abenteuer war wieder einmal der dortige Spielplatz, an dem dann auch ausreichend gepicknickt werden konnte. Dank der Neuanschaffung unserer neonfarbenen Capis durch unsere Bürgermeisterin, konnten die Kinder trotz des gutbesuchten Spielplatzes schnell zugeordnet und gefunden werden. Vielen Dank nochmal dafür.

Die vierte Woche verlief ein wenig ruhiger, da leider sehr wenige Kinder angemeldet waren. Aber auch hier gab es einige Aktivitäten, nochmaliger Besuch des Spielplatzes „Zenn Oase“, Schmetterlingsbastelaktion zum Verschönern unseres Insektenhotels, einen Dorfspaziergang mit Besichtigung der Baustelle „Neustädter Straße“, Besuch der St. Wolfgangsquelle. Es wurde wieder mit den Kindern gekocht. Gewünscht wurde sich Kartoffeln mit Wienern (anscheinend ist das die Lieblingsspeise der Kinder) und dazu gab es einen Karotten-Paprika-Rohkost Salat. Natürlich durfte auch Süßes nicht fehlen und somit wurde ein Schokopudding gekocht und mit Schokostreuseln verziert.

Am Anfang der fünften Ferienwoche machten wir erneut einen Ausflug. Unser diesmaliges Ziel war das Wildschweingehege im Fürther Stadtwald. Dort hatten wir Glück und kamen gerade rechtzeitig zur Fütterungszeit. Gemeinsam staunten wir, was ein Wildschwein alles so verdrücken kann. Es gab eingeweichte Brötchen, Milchbrötchen, ganze Erdnüsse und zur Nachspeise Maiskolben. Danach ging der Ausflug weiter zum Spielplatz „Achterplätzchen“ in Zirndorf. Dort angekommen wurde geschaukelt, gerutscht, gewippt und geklettert. Sogar die Sonne zeigte sich noch gegen Mittag. Es war ein gelungener Ausflug für Groß und Klein.
Mitte der Woche durften wir unsere sieben neuen Erstklässler begrüßen. Den Rest der Woche wurde sich kennengelernt, die Umgebung erforscht, gespielt und gebastelt.

Nun sind wir in der sechsten und damit letzten Ferienwoche angekommen. Alles ging schon wieder viel zu schnell vorbei. Aber noch ein ganz aufregender Ausflug stand uns bevor. Dem Team der Schulkindbetreuung ist etwas ganz Besonderes gelungen, nämlich eine Besichtigung der Wallabys in Veitsbronn. Jetzt mag sich der ein oder andere fragen, ob es wirklich in Veitsbronn Wallabys gibt. Die Antwort ist: ja. Ein bisschen versteckt, in einem großen eingezäunten Grundstück, werden 21 junge und etwas ältere Wallabys gehegt und gepflegt. Natürlich konnten die Kinder und auch die Betreuer es kaum erwarten diese zu besuchen. Dort angekommen wurden wir vom Tierhalter in die Vorlieben der Wallabys eingeführt. Uns wurde erzählt, dass diese im Gehege Bennett-Wallabys sind, eine mittelgroße Art der Kängurus. Wir erfuhren, dass diese Tiere nachtaktiv sind und ca. 14 Jahre alt werden. Dann ging es auch schon los. Ausgerüstet mit getrocknetem Brot, Brötchen und Toast und vom Tierhalter bereitgestelltem Futter durften wir das Gehege betreten. Zuerst wurden wir ganz scheu von den Tieren beäugt. Nach nicht allzu langer Zeit hatten sich die Wallabys an uns gewöhnt und wir konnten sie füttern und streicheln. Insgesamt 1½ Stunden haben uns die niedlichen Tierchen unterhalten. Gegen 11 Uhr begeben sich die Tiere zur Ruhe, nach und nach legen sie sich hin und schlummern friedlich und satt ein. Für alle Beteiligten war dies ein unvergessliches Erlebnis. Dem Tierhalter danken wir nochmals, dass er uns den Besuch ermöglicht hat.

Die letzten Tage der Ferien haben wir mit malen, basteln, spielen im Wald, auf dem Funcourt oder in der Eichwaldhalle verbracht.
Man kann rückblickend sagen, es waren sechs großartige, ereignisreiche Wochen, die keiner so schnell vergisst.

Euer Schulkindbetreuungsteam

Ferienprogramm des Bund Naturschutz Ortsgruppe Puschendorf

In diesem Jahr haben wir Anfang August eine dreistündige Wanderung in die Nacht angeboten. Diese fand so großen Anklang, dass wir anstelle der ursprünglich geplanten 12 Kinder mit insgesamt 21 Mädels und Jungs loszogen. Leider machte uns gleich zu Beginn der Wanderung ein Gewitter einen dicken Strich durch die Rechnung und wir mussten uns die ersten 40 Minuten erst einmal vor dem Unwetter in Sicherheit bringen. Dann ging es aber endlich los, aufgrund des Zeitausfalls mussten wir improvisieren und die ursprünglich geplante Route abkürzen. Der Weg über ein Bächlein, durch den dunklen Wald und die Fluren war für alle abenteuerlich, trotz immer wieder einsetzendem Regen war die Stimmung gut und wir haben alle wieder heil –aber müde– zum Ziel gebracht. Ganz herzlichen Dank an Erika Schlüßel, Verena Seitz, Klaus Fleischmann und Max Boguth, die uns dabei nach Kräften unterstützt haben!

Ende August haben wir mit 5 Mädchen und 5 Jungen Stelzen gebaut. Die Stecken und die Fußauflagen wurden bereits im Vorfeld geschnitten, gehobelt und geschliffen, so dass wir gleich mit dem Zusammenbau beginnen konnten. Die Kinder mussten mit Bohrmaschinen unter Zuhilfenahme von verschiedenen Metallschablonen Löcher in die Stecken und Fußteile bohren und dann diese mit Schrauben zusammenbauen. Da dies einige Zeit in Anspruch nahm und Wartezeiten auf freies Werkzeug überbrückt werden mussten, sorgten bei tollem Wetter ein Paar Rasenski, Rollbretter und Doppelpedalos für viel Spaß und Bewegung. Nachdem alle Stelzen fertig und auf Körpergröße abgelängt waren, ging der Spaß erst richtig los. Stelzenlauf ist nicht so einfach wie es aussieht und muss geübt werden! Ein ganz besonderer Dank geht an Gerhard Billmann, der uns das notwendige Rohholz dazu gespendet hat.

Kirstin & Wolfgang Boguth

Oldtimertreffen 5.9.2021

Die Freude war groß bei den Mopafreunden Roland Stöckl, 1. Vorstand, Manfred Schroll, 2. Vorstand Edi Fleischmann sowie der Schirmherrin Erika Hütten an diesem besonderen Tag: Waren doch viele Oldie-Begeisterte bei strahlendem Sonnenschein zum Oldtimertreffen gekommen. Als Outdoor-Veranstaltung nach langer (Corona-) Zeit war dies wieder einmal ein Beweis für die Freude, die ein Zusammensein unter Freunden bedeutete. Die Lust auf eine gemeinsame Unternehmung und das Gefühl der Sicherheit trotz der großen Zahl der Gäste machte diesen Tag zu einem Fest. Es gab so viele wunderschöne Fahrzeuge zu bestaunen. Alle, ob nun zwei- oder vierrädrig, waren herausgeputzt und glänzten um die Wette. Die Organisation war großartig. Die Kuchen aus dem Kreis der Oldtimer-Freundinnen waren gleichwertig bemerkenswert und schmeckten auch bei mitunter ordentlich Auspuffdampf. Obwohl leider viele Oldie-Fans für ihr Mobil keinen Platz mehr finden konnten, war die Stimmung ungetrübt, wenn sie die Dorfstraße einmal „Show-Fahren“ durften.

Rumänienhilfe „Weihnachtsfreude für rumänische Kinder“

„Weihnachtsfreude für rumänische Kinder“, eine Aktion der Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf geht in die 20. Runde, feiert Geburtstag. Danke für Ihre überwältigende Unterstützung im vergangenen Jahr. 3.100 Päckchen waren für uns eine sensationelle Überraschung, Grund zu großer Dankbarkeit. Sie haben unserer Bitte Gehör geschenkt und reagiert, um Not und Elend, welche besonders durch die Corona-Pandemie noch vergrößert wurde, etwas zu lindern, Freude bei Kindern und deren Familien auszulösen. Nochmals ganz herzlichen Dank! Seit März 2021 ist wieder Kleiderannahme möglich. Inzwischen sind 3 Großtransporter (mit überwiegend Kleidung) in Rumänien angekommen. Durch Geldspenden konnten Kartoffel und Lebensmittel gekauft werden, um ein Hungern zu vermeiden. Durch eine hohe Arbeitslosigkeit hat sich die Lage kaum entspannt. Deshalb unsere Bitte an Sie, uns auch im 2. Jahr der Corona-Pandemie zu unterstützen. 2.700 Päckchen sind unser Ziel, um den Bedarf einigermaßen abzudecken. Für alle Hilfe und Unterstützung im Voraus vielen Dank! Lohn für alle Mühe und Dankbarkeit sind Freude der Kinder und Dankbarkeit der Eltern. Sollte das Packen eines Päckchens zu mühsam sein, ist auch ein finanzieller Beitrag möglich, da Transportkosten entstehen. Falls Transporte durch uns nach Rumänien nicht möglich sein werden, würde wieder eine Spedition die Angelegenheit übernehmen. Nochmals vielen Dank im Voraus für alle Unterstützung und Hilfe!
Peter Jahn und Rumänien-Team

Was soll in das Päckchen hinein?
Unser Vorschlag:
Süßigkeiten (Schokolade, Kekse, Gummibärchen etc.)
Hygieneartikel (Zahnpasta, Shampoo, Duschgel etc.)
Kleines Spielzeug (Puppe, Auto, Kuscheltier)
Schulsachen (Blei-/Buntstifte, Spitzer, Hefte, etc.)
Textilien (Mütze, Schal, Handschuhe, Pulli)
Die genaue Inhaltsliste entnehmen Sie bitte dem Sonderprospekt oder aus dem Internet!
Das Päckchen sollte **Schuhkartongröße** haben,
Schuhgröße 40-45.
Abgabetermin: **13. November 2021 (bitte beachten!)**
Abgabeort: **Diakonie-Gemeinschaft,**
Konferenzstr. 4, 90617 Puschendorf.
Sonderprospekt – bitte anfordern! Infos auch bei Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf – Tel. 09101/704 0 oder unter www.diakonie-puschendorf.org – E-Mail: zentrale @diakonie-puschendorf.org

Der **Schulverband Veitsbronn** (Landkreis Fürth)
sucht zum nächstmöglichen Termin

eine **Betreuungskraft** für die Grundschule(m/w/d)
unbefristet für 7 Stunden/Woche

eine **Mensakraft** für die Grundschule (m/w/d)
unbefristet für 9 Stunden/Woche

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf
https://vg-veitsbronn-seukendorf.de/verwaltung-stellenangebote/

Der Schulverband Veitsbronn freut sich auf Ihre Bewerbung!
Bitte senden Sie diese an bewerbung@veitsbronn.de.

Einladung

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen,
die Gemeinde Puschendorf lädt Sie ein zu unserer

Bürgerversammlung

am
Freitag, den 5. November 2021 um 19.00 Uhr
im Saalbau Schmotzer

Die Tagesordnung ist wie folgt vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Landrats
3. Bericht der Ersten Bürgermeisterin
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bürgeranfragen

Mit freundlichen Grüßen

Erika Hütten
Erste Bürgermeisterin

Noch ein Hinweis zu Corona:
Es gilt die übliche 3G-Regel (Geimpft, Genesen, Getestet). Sie können sich auch vor Ort testen lassen. Dafür werden wir ausreichend Selbsttests zur Verfügung stellen.